

Das Bild von Dresden

Markus Rindt, Mitbegründer und Intendant der Dresdner Sinfoniker, hat am Sonntag für sein Engagement gegen Nationalismus den mit 10.000 Euro dotierten Erich-Kästner-Preis des Presseclubs Dresden erhalten. Rindt war mit dem Orchester Anfang Juni an der Grenze zwischen Mexiko und den USA aufgetreten und hatte damit gegen die Mauerpläne von US-Präsident Donald Trump protestiert. Solche Aktionen könnten helfen, »das Bild von Dresden, das in den letzten Jahren leider auch durch Pegida geprägt wurde, zu korrigieren«, sagte Laudator Dietmar Bartsch (Linkspartei). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344700.das-bild-von-dresden.html>